

Bürgerversammlung des 24. Stadtbezirkes am 30. 03. 2017

**Betreff** (Wiederholung von Seite 1 – bitte nur 1 Thema pro Wortmeldebogen):

Lärmschutz entlang Gütergleis 5566

**Antrag** (Bitte formulieren Sie so, dass mit "ich stimme zu" oder "ich stimme nicht zu" abgestimmt werden kann) **oder Anfrage:**

Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung hat die Deutsche Bahn AG aufgefordert, ein eigenes Planfeststellungsverfahren für die Feldmochinger Kurve durchzuführen. Gleichzeitig prüft es, ob und ggf. welche Rechtsmittel ergriffen werden können, falls die Deutsche Bahn AG eine Wiederinbetriebnahme der Feldmochinger Kurve ohne gesondertes Planfeststellungsverfahren und ohne ausreichenden Lärmschutz beabsichtigt.

Sollte die Aufforderung der Stadt ohne Wirkung bleiben und die Bahn die Feldmochinger Kurve ohne Planfeststellungsverfahren und/oder ohne zusätzlichen Lärmschutz durchführen, und sollte gleichzeitig die Stadt keine Rechtsmittel dagegen einlegen, beantrage ich, dass in diesem Fall die Stadt München für einen angemessenen Lärmschutz entlang der Strecke 5566 sorgt und die Kosten dafür trägt.

Raum für Vermerke des Direktoriums - bitte nicht beschriften -

☐ ohne Gegenstimme angenommen

☒ mit Mehrheit angenommen

☐ ohne Gegenstimme abgelehnt

☐ mit Mehrheit abgelehnt

Bürgerversammlung des 24. Stadtbezirkes am 30. 03. 2017

Betreff (Wiederholung von Seite 1 – bitte nur 1 Thema pro Wortmeldebogen):

BAHNLÄRM – LÄRMSCHUTZ.

Antrag (Bitte formulieren Sie so, dass mit "ich stimme zu" oder "ich stimme nicht zu" abgestimmt werden kann) oder Anfrage:

siehe Antrag.

Raum für Vermerke des Direktoriums – bitte nicht beschriften –

☐ ohne Gegenstimme angenommen☐ mit Mehrheit angenommen☐ ohne Gegenstimme abgelehnt☐ mit Mehrheit abgelehnt

→ Verweis auf fast wortgleichen Antrag von

(19)

Textfeld für Kontaktdaten

Das Güterzuggleis 5566 besteht bereits seit vielen Jahren, allerdings ohne den entsprechenden Lärmschutz wie ihn der Südring erhalten hat. Der Großteil der Häuser wurde gebaut oder bezogen trotz dieses Gleises und trotz der Tatsache, dass keinerlei Lärmschutz existiert, da die Anzahl der Züge ursprünglich sehr niedrig war. Noch in den 80er Jahren gab die Bahn im Rahmen des Planfeststellungsverfahrens für den Rangierbahnhof München-Nord als Prognose für dieses Gleis die Zahl von 14 Zügen pro Tag an. An manchen Tagen mit Umleitungen können wir - auch ohne Umsetzung der Feldmochinger Kurve - bereits heute 90 Züge zählen. Mit Eröffnung des Brenner-Basistunnel ist davon auszugehen, dass die heutigen Zahlen sogar noch ansteigen werden. Ich stelle daher folgenden **Antrag**:

- Sollte die Bahn nicht zusätzlichen Lärmschutz als Resultat eines Planfeststellungsverfahrens zur Feldmochinger Kurve umsetzen, beantrage ich, dass in diesem Fall die Stadt München für einen angemessenen Lärmschutz entlang der Strecke 5566 sorgt und die Kosten dafür trägt.